

CANpro USB

CAN-Bus USB-Schnittstelle für die Fahrzeugelektronik

optimize!
softing



Die CAN Kommunikations-Interfaces stellen eine kostengünstige Alternative zu den Diagnose-Interfaces dar. Für Kommunikationsaufgaben steht mit CANpro USB und der Softing-einheitlichen CAN-API eine leistungsfähige Hardware zur Verfügung. Alternativ kann das VCI mit der D-PDU API betrieben werden.



CAN APIS

Die für alle CAN-Schnittstellen von Softing einheitliche CAN-API bietet leistungsstarke Kommunikationsmechanismen für CAN-Anwendungen. Durch lokale Pufferung und Vorverarbeitung auf dem VCI wird eine hohe Performance erreicht und der PC von zeitkritischen Aufgaben entlastet. Spezielle Automatisierungs-APIs wie CANopen oder DeviceNET-API sind ebenfalls verfügbar.

D-PDU API

Die standardisierte Programmierschnittstelle stellt Anwendungen leistungsfähige Mehrkanal-Kommunikationsmechanismen mit Fahrzeugprotokollen zur Verfügung, wie z.B. Diagnostics on CAN (ISO 15765) und UDS (ISO 14229). Zudem erlaubt sie die Integration in Diagnosesysteme nach ISO 22900 (MVCI). D-PDU API ist optional verfügbar.

Skalierbarkeit

Sollte Ihre Anwendung einmal mehr als einen CAN-Bus benötigen, so kann die Anzahl der am PC verfügbaren Kommunikationskanäle schnell erweitert werden. Dies erfolgt durch Kombination der vorhandenen CANpro USB-Schnittstelle mit weiteren CAN oder EDIC®-Interfaces von Softing.

Flexibilität

Die Kombination von CANpro USB mit der passenden API-Software ermöglicht kompakte Lösungen für unterschiedlichste Kommunikationsanwendungen. So unterstützt die einheitliche Softing CAN-L2-API auf einfachem Wege zuverlässige CAN-Kommunikation auf Layer2-Ebene. Die optionale D-PDU API Software stellt Anwendungen Kommunikationskanäle mit höheren Diagnoseprotokollen über die standardisierte API zur Verfügung und entlastet die Applikation von Standardaufgaben.

Einsatzbereiche

- Einfache Kommunikationsaufgaben
- Anwendungen in Produktion und Service

Vorteile

- Aktive Karte mit eigenem Mikrocontroller
- Lokale Datenpufferung und Vorverarbeitung
- Galvanische Trennung
- Robuste Bauart
- Optional robustes und arretierbares USB-Kabel
- Optional erweiterter Temperaturbereich



AUTOMOTIVE
automotive.softing.com

Technische Daten

Format	Ca. 74 x 55 x 26 mm
Spannungsversorgung	5V (über USB-Schnittstelle)
Stromaufnahme	Typ. 200 mA
Mikrocontroller	16-Bit-Mikrocontroller
PC-Schnittstelle	USB, High Speed (480 Mbit/s)
Fahrzeugschnittstelle	1 x CAN-Highspeed gemäß ISO 11898-2 an D-Sub 9 Stecker gemäß CiA Standard Galvanische Trennung zur PC-Schnittstelle
Statusanzeige	LED für Status USB LED für Status CAN
Temperaturbereich	Betrieb: 0 ... +55 °C, Lagerung: -20 ... +70 °C (Standard Version) Betrieb: -20 ... +70 °C, Lagerung: -20 ... +70 °C (robuste Ausführung)
EMV-Konformität	Störaussendung: EN 55022, EN 55011 Klasse A und EN 61000-6-4 (Industriebereich) Störfestigkeit: EN 61000-6-2 (Industriebereich) FCC part 15 subpart B limit A (Industriebereich)
Software-Schnittstelle	CAN Layer2 API von Softing Lizenz für D-PDU API von Softing bei Verwendung mit DTS- oder OTX-Produkte
Systemvoraussetzungen	Betriebssystem Windows 7 / 8 / 10 Für Diagnoseanwendungen siehe Datenblatt D-PDU API

Bestellnummern

CAN-PRO-USB	CAN-USB-Schnittstelle mit 1x CAN-Highspeed (ISO 11898) an D-SUB9-Stecker; incl. USB-Kabel und CAN-Schicht 2 API
CAN-PRO-USB-HD	CAN-USB-Schnittstelle mit 1x CAN-Highspeed (ISO 11898) an D-SUB9-Stecker in robuster Ausführung; incl. arretierbarem USB-Kabel und CAN-Schicht 2 API

Ergänzende Produkte und Dienstleistungen

KAB08-DSUB9-J1992	Verbindungskabel von D-SUB9-Stecker an Diagnose-Stecker (SAE J1962 / ISO 15031-3), ca. 2 m
CAN-TERM-120	CAN-Busabschlusswiderstand 120 Ohm
PDUAPI-EC	D-PDU API Software von Softing bei Verwendung ohne DTS- oder OTX-Produkte